

## Gehen trotz Fallfuß - KW 47/2019

### **Gehen trotz Fallfuß**

Wenn im Verlauf der Multiplen Sklerose Gangunsicherheiten auftreten und Betroffene häufiger stürzen, ist oft die Fußheberschwäche ein Teil des Problems. Diese auch als Fallfuß bekannte Folge der Erkrankung zeigt die Schädigung des Peroneus-Nerven an. Der Nerv soll beim Gehen das Signal zum Anheben des Fußes geben. Stattdessen bleibt der Fuß schlaff und zeigt im Gang mit der Spitze nach unten. Eine wirkliche Stolperfalle. Diese Woche berichten wir zwei Untersuchungen zur elektrischen Stimulation des Fußanhebernerven und der mechanischen Stütze des Fußes, der Orthese. Beide können Patienten das Leben etwas erleichtern und die fußläufige Mobilität unterstützen.

Hier die Studien im Detail:

- [Fallfuß bei Multipler Sklerose: Elektrische Stimulation des Fußheber-Nervs oder mechanische Fuß-Orthese?](#)
- [Funktionelle elektrische Stimulation \(FES\): Kosteneffektives Hilfsmittel zur Linderung des Fallfußes bei MS](#)